

"Ausbau der Server- und Storage-Infrastruktur"

Vergabe-Nr.: EU-2017-01

Hinweise und Antworten auf Bieterfragen

Stand: 20.06.2017



Nr.	Bieterfrage	Antwort der Vergabestelle
1		Die Bekanntmachung im EU Amtsblatt ist unter der Nummer 2017/S 100-199531 erfolgt. Die Nummer ersetzt das "folgt" in allen Ausschreibungsunterlagen.
2		Im EVB-IT Systemlieferungsvertrag Kapitel 1.3.1. Verzeichnis der Anlagen wurde der Stand der Anlage 5 "Anforderungskatalog" auf den 24.05.2017 korrigiert.
3	<p>We request you to provide us the following details:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) List of Items, Schedule of Requirements, Scope of Work, Terms of Reference, Bill of Materials required. 2) Soft Copy of the Tender Document through email. 3) Names of countries that will be eligible to participate in this tender. 4) Information about the Tendering Procedure and Guidelines 5) Estimated Budget for this Purchase 6) Any Extension of Bidding Deadline? 7) Any Addendum or Pre Bid meeting Minutes? 	<p>All requested details can be found within the tender documents that are directly available for download at our website www.iqtig.org/das-iqtig/ausschreibungen/.</p> <p>Please note that the language of the project and the proposal is German.</p> <p>Alle angefragten Details werden in den Vergabeunterlagen ausgeführt, die kostenfrei auf unserer Website www.iqtig.org/das-iqtig/ausschreibungen/ zum Download bereit stehen. Bitte beachten Sie, dass die Projekt- und Angebotssprache Deutsch ist.</p>

4	<p>Wegen des Umfangs und der Komplexität Ihrer Ausschreibung bitten wir um eine Fristverlängerung zur Abgabe unseres Angebots, um ein angemessen Konzept erstellen zu können.</p> <p>Wäre eine Aufschub von 2 bis 3 Wochen möglich?</p>	<p>Eine Verlängerung der Angebotsfrist ist nicht möglich.</p> <p>Die Frist zur Abgabe von Angeboten wurde so kalkuliert, dass die Beantwortung der technischen Anforderungen und die Erstellung der Konzepte in der vorgegebenen Zeit machbar sind.</p> <p>Außerdem würde sich damit der gesamte Zeitplan (Anlieferung, Installation etc.) verschieben.</p>
5	<p>Für die Ermittlung der Leistungsparameter nach der Kapazitätserweiterung müssen die identischen Bedingungen wie zur Abnahme der Storage Lösung existieren. Wie stellen Sie sicher, dass keine produktiven Lese/Schreib Prozesse die gemessenen Leistungsparameter verfälschen?</p> <p>Des Weiteren wünschen Sie im Produktionsbetrieb die Funktion Auto-Tiering. Bei der Abnahme der Lösung kann jedes einzelne Tier mit seinen Leistungsparametern geprüft werden. Nach später erfolgter Erweiterung der jeweiligen Tiers müsste anschließend das Auto-Tiering deaktiviert werden, damit identische Messbedingungen wie zur Abnahme sichergestellt sind. Für solche eine Aufspaltung müsste in den verbleibenden Tiers genügend Reserveplatz zur Verfügung stehen. Für diese Zeit ist mit Performance Impacts auf den produktiven Maschinen zu rechnen.</p>	<p>Aufgrund der Redundanz der Speichersysteme und der Nutzung von VMware kann sichergestellt werden, dass alle in Produktion befindlichen Systeme auf ein Speichersystem verlagert werden können. Somit ist sichergestellt, dass das zur Leistungsmessung benötigte Speichersystem unabhängig vom Produktivsystem ist. Hierdurch können einzelne Speicherklassen bzw. die Gesamtleistung des Systems getestet werden.</p>
6	<p>Sie geben den Durchsatz der Speicherklasse 1 mit lediglich 2Gbit/s an. Ist dieser Wert als Grundlage für den geforderten Leistungsparameter korrekt?</p>	<p>Ja, diese Angabe ist korrekt und bezieht sich auf eine 100% Lese-Leistung mit einem Durchsatz von 2Gbit/s (2.048Mbit/s).</p>
7	<p>Die Festlegung auf 4KB Blockgröße reduziert die Auswahl an Festplatten erheblich. Ist es hier auch möglich alle Tiers mit Festplatten auf 512Byte Größe zu erstellen? Oder bezieht sich die Blockgröße in diesem Fall auf die Einstellungen im ioMeter?</p> <p>[Hinweis der Vergabestelle: die Frage wurde mit Bezug auf "Tabelle 4: Eigenschaften der Speicherklassen je Speichersystem" in Anlage 03 Leistungsbeschreibung Seite 19 gestellt]</p>	<p>Die Blockgröße bezieht sich auf die Anforderungen der zum Einsatz kommenden Applikationen und spiegeln sich in den Einstellungen innerhalb von IO-Meter wieder.</p>

8	<p>Sie formulieren das kein OEM Support für VMware und Veeam angeboten werden darf. Aus diesem Grund ist es erforderlich die Lizenzen und den Support direkt über die Hersteller zu lizenzieren.</p> <p>Hersteller wie Veeam und VMware vergeben bessere Konditionen an den Partner, der das „Projekt“ als erster qualifiziert hat. Aufgrund der Tatsache, dass das Projekt bereits seit Ende 2016/Anfang 2017 in der Ausarbeitung befindet, ist es nicht auszuschließen, dass ein Bieter dadurch einen Vorteil erlangt haben könnte.</p> <p>Wie stellen Sie sicher, dass alle Partner eine Gleichbehandlung bei VMware und Veeam erfahren?</p>	<p>Die vorliegende Ausschreibung befand sich Anfang 2017 in der Ausarbeitung. Dabei wurden keinerlei Informationen bezüglich des Gegenstandes dieser Ausschreibung weitergegeben, da es für das IQTIG sehr wichtig ist, einen fairen Wettbewerb sicherzustellen.</p> <p>Da es sich um eine öffentliche Ausschreibung handelt, erwarten wir einen fairen Wettbewerb bzw. dass eine Gleichbehandlung seitens der Hersteller gewährleistet wird.</p> <p>Der Service und Support sind direkt von VMware und Veeam zu erbringen (kein OEM Support).</p>
---	---	--